

Sitzung Erziehungsrat HS 20.01.2021 – via TEAMS – Protokoll

Teilnehmer: Hrovath, Duggen, Salvat, Cobelens, Rosin, Frank, Riser, Hornung, Hanisch, Kröncke, Doublier, Trimarchi, Baltanas,, Petry, Masson, Papakosta, Petry, Salvat, Testi, Stryer, Zappulla

Schülervertreter: Zinke, Testi, Coffa

Beginn: 16:15 Ende: 17:45

	Besprechungspunkte	Besprechungsergebnis	Aktion
	Begrüßung und mündliche Mitteilungen	Der Direktor Hr. Hrovath und der stellv. Direktor HS Hr. Duggen begrüßen die Teilnehmer.	
Punkt 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt. Die Elternvertreter wünschen sich in der Zukunft eine Genehmigung vor den Sitzungen. Hr. Direktor Duggen ist damit einverstanden. Das Protokoll wird per Mail verteilt und gilt fortan als genehmigt, wenn es keinen Widerspruch innerhalb einer Woche gibt.	
Punkt 2	Schulbetrieb unter Corona-Bedingungen: Aktuelle Situation und mögliche Szenarien	Hr. Hrovath erklärt, das was die Einführung der Covid-Maßnahmen angeht, richtet sich die ESM nach den Bayerischen Bestimmungen. Die Schule gibt das Beste und wir hoffen sobald wie möglich zum normalen Unterricht zurückkehren zu können. Der Online-Unterricht läuft sehr gut, das wird auch von den Elternvertretern bestätigt. Die Schüler müssen allerdings sehr viel arbeiten und sind dadurch zum Teil gestresst, insbesondere die S6 und S7 Schüler, das wird auch von Fr. Hornung (Lehrervertreterin) bestätigt. Deswegen bitten die Eltern darum, die Schüler weniger zu belasten, insbesondere die Zeit am Computer im Auge zu behalten und an den Wochenenden keine zusätzlichen Hausaufgaben aufzugeben und möglichst nicht 2 Tests am gleichen Tag schreiben zu lassen.	
Punkt 3	Ergebnisse des „Admin Boards“	Im diesjährige AdminBoard ging es hauptsächlich ums Budget und um die Covid-Problematik und weniger um die Pädagogik. Die Lehrerposten, die Supportmitteln sowie die Unterstützung fürs Digitalprojekt wurden genehmigt.	
Punkt 4	Sachstand Durchführung der schriftlichen Tests s4-s7	Die S4 wird nicht in Situ unterrichtet und die Tests wurden online durchgeführt. Die S5 Semestertests fanden normal in der Schule vor den Weihnachtsferien statt.	Verschiebung Semestertests S6 und S7.

		<p>Das Gesundheitsamt hat die Genehmigung für die Durchführung der S6 Semestertests und des PreBacs in situ erteilt. Das Hygienekonzept besteht aus 5 Säulen: Räumliche und zeitliche Entzerrung, Belüftung (auch durch mobile Luftreiniger), Abstand zwischen den Tischen, regelmäßige Hygienereinigung (auch Einführung von Hygienestationen für die Schüler). Das Tragen der Masken ist auch während den Prüfungen pflichtig, es müssen aber nicht die FFP2 Masken sein. Risikoschüler bekommen extra Räume. Wir haben optimale Bedingungen, da wir so viel Platz haben.</p> <p>Die Elternvertreter machen sich wegen dem psychischen Zustand und der Arbeitsbelastung der Schüler Gedanken und bitten, darum den Druck durch eine Hausaufgabenvermeidung zu reduzieren. Es gab Aufregung unter den Schülern wegen der Verschiebung der S6-S7 Tests, aber eine Schülervereinerin erklärt, dass nur eine Minderheit der Schüler sich beschwert hätte und bedankt sich beim Management im Namen aller Schüler für die Organisation.</p>	Strenges Hygienekonzept bei Tests in situ wird eingeführt.
Punkt 5	Sachstand Abordnungen für nächstes Schuljahr	Die Covid-Krise hat auch die Abordnung der Lehrer beschwert, da viele in der jetzigen Situation lieber nicht umziehen möchten. Es werden Vorstellungsgespräche geführt und Ausschreibungen in der Homepage veröffentlicht.	
Punkt 6	ICT Charta	Das Dokument aus Brüssel gibt es in 3 Sprachen. Hr. Riser erklärt, dass es in einem Paar Monaten ein neues Konzept wegen Spielen am Handy oder am eigenen Laptop (BYOD) geben wird.	Neue ICT - Charta als Attachment an die ER_Vertreter per Mail. Hr. Riser wird bei der nächsten ER-Sitzung einen Vorschlag für ein neue Spiel-Konzept erklären.
Punkt 7	Punkte der Elternvertreter: - Psychological support der Schüler: ist etwas vorgesehen?	Die Schulpsychologin Fr. Segerer-Schwarz bittet individuelle psychologische Unterstützung an. Die Lehrer sollen die Schüler beobachten und eventuell auf „Frühwarnsignale“ reagieren. Die EB stehen auch immer für die Schüler als Unterstützung zur Verfügung.	
Punkt 8	Verwendung von Fotokopien anstelle von Büchern: es gibt Probleme sie auszudrucken	Es wird gebeten, Ausdrücke nicht ad-hoc zu erwarten, und Bücherliste nur auf die Bücherliste zu setzen, wenn auch mit Ihnen gearbeitet werden soll. Bei Problemen wegen dem Drucken zu Hause oder wegen	

		Fotokopien von Büchern sollen sich die Eltern direkt an die Lehrer wenden.	
Punkt 9	Anwesenheit der Lehrer während des Unterrichts	Durch das distance-Teaching unterrichten die Lehrkräfte manchmal sogar, wenn sie krank sind, deswegen gab es auch weniger Abwesenheiten.	
Punkt 10	Kommunikation zwischen der Schule und der ER Group: Ansprechpartner	Die Elternvertreter regen an, einen Elternvertretersprecher für den Erziehungsrat zu benennen. Mit einem zusätzlichen Schüler und Lehrervertreter hätte die Schule die Möglichkeit, bei besonderen dringenden Anlässen, wie z.B. der Frage einer Verschiebung der Semestertests, die Vertreter über (jeweils) einen Ansprechpartner einfach einbinden zu können und nicht auf den nächsten Termin des ERs zu warten. Das Management bedankt sich für die Idee und möchte diesen Vorschlag in der nächsten Sitzung diskutieren.	Diskussion Vorschlag Steuerungsgremium
	Nächste Sitzung	Dienstag, 23. März 2021.	

Protokollantin: Loretta Bettoni

